

Projektblatt „KLAR Murtal als Teil der starken Energieregion Murau Murtal“

Projektname:

KLAR Murtal als Teil der starken Energieregion Murau Murtal

Region:

Obersteiermark West (Murau Murtal)

Regionales Arbeitsprogramm:

2024

Förderungswerber/in:

Regionalmanagement Murau Murtal GmbH, Bundesstraße 66, 8740 Zeltweg,

potenzielle Projektpartner

Energieagentur Obersteiermark GmbH

Ausgangssituation und Projektziele:

Österreichs Regionen und Gemeinden sind durch die Auswirkungen des Klimawandels massiv betroffen und werden zukünftig noch stärker betroffen sein. Temperaturextreme, Starkregen oder Trockenheit sorgen vermehrt für Schlagzeilen und bringen neue Herausforderungen mit sich. Zusätzlich zu den extremen Wetterereignissen sind lokal schleichende Veränderungen zu beobachten, wie etwa ein vorzeitiger Vegetationsbeginn, die Einwanderung neuer Arten – hervorgerufen durch den Anstieg der Durchschnittstemperaturen. Um diese Herausforderungen des Klimawandels zu bestreiten, aber auch um sich ergebende Chancen zu nutzen, ist heute schon vorausschauendes Handeln nötig. Vor diesem Hintergrund wurden in Österreich Klimawandelanpassungsregionen (KLAR! Regionen) initiiert. In der Region Murau Murtal gibt es zwei KLARs, mit diesen die Region Murau Murtal flächendeckend im Bereich Klimawandelanpassung bespielt wird: Holzwelt Murau (seit 2021) sowie Murtal (seit 2021). Diese Größenordnung erweist auch ebenso als einzigartig und zudem werden regionsweit Synergieeffekte erwirkt. Nach erfolgreichem Durchlaufen der Konzept- und Umsetzungsphase steht der KLAR! Murtal eine Einreichberechtigung für eine dreijährige Weiterführungsphase zu. Unterstützt werden Anpassungsmaßnahmen an direkte und indirekte Auswirkungen des Klimawandels in der Region.

Ziel ist nicht nur das Schaffen von Gefahren- und Problembewusstsein, sondern die Vorbereitung der Menschen und Akteure, dass sie in der Lage sind mit Veränderungen und auch kurzfristigen Ereignissen umzugehen. Dazu gehört auch das Erkennen der Eigenverantwortung und der eigenen Handlungsmöglichkeiten, um Schäden im eigenen Einflussbereich zu minimieren. Es sollen aber auch die Chancen durch den Klimawandel entsprechend genutzt werden.

Projektbeschreibung (Geplante Maßnahmen, Aktivitäten, Outputs, ...):

Die Region spürt die Auswirkungen des Klimawandels bereits deutlich. Schadereignisse durch längere Trockenperioden im Sommer und das Ausbreiten von Schädlingen führen zu Ernteaussfällen in der Landwirtschaft und geringeren Energieerträgen in der Wasserkraft. Starkniederschlagsereignisse führen zu Überschwemmungen und Vermurungen, Schneedruck im Forst und Windwürfe durch lokale Starkwinde treten auch zunehmend auf und vieles mehr. Das führt u.a. zu fehlenden Einkommen in der Land- und Forstwirtschaft, sowie zu volkswirtschaftlichen Schäden. Im Rahmen dieses Projektes verfolgt die Region das Ziel, sich auf Veränderungen vorzubereiten und eine Resilienz aufzubauen und dementsprechende Maßnahmen – unter Einbindung der relevanten AkteurInnen uvm. sowie auf Grundlage des an die aktuellen Gegebenheiten adaptierten Anpassungskonzeptes - umzusetzen. Im Zuge des Projektes sollen für die KLAR Murtal weiter Anpassungsmaßnahmen umgesetzt werden.

Demzufolge gilt es folgende Maßnahmenbündel zu bearbeiten, die sich wiederum zu folgenden Schwerpunktthemen zuordnen lassen: Land- und Forstwirtschaft (wie z.B. klimafitter Wald, klimaangepasste landwirtschaftliche Kulturen etc.), Naturgefahren und Katastrophenschutz (z.B. Krisenvorsorge Hochwasser und

Blackout) sowie Raumordnung und klimagerechtes Bauen bzw. Sanieren (z.B. Hitzeschutz in Orts- und Stadtkernen etc.). Bewusstseinsbildung, Bildung und Öffentlichkeitsarbeit werden als eigener Schwerpunkt und übergreifende Querschnittsthemen definiert. Die definierten Maßnahmen gemäß Anpassungskonzept werden für bzw. mit den betroffenen Stakeholdern begleitet und umgesetzt.

Nachweis der Projektumsetzung (2024):

- Umsetzung von Weiterführungsmaßnahmen für die KLAR Region Murtal zur Anpassung an den Klimawandel.

Projektlaufzeit	Von 10/2024 bis 09/2027 (gebunden an die Laufzeit des potenziellen KLIEN-Vertrages)		
Gesamtprojektkosten	[2024]: € 70.000,00	[2025]: € 0,00	[2025]: € 0,00
Finanzierung 2024	LREG- Landesmittel: € 70.000,00	[Sonstige]: € 0,00	
	LREG- Gemeindemittel: € 0,00		